

Migrant/in UMF  
Asylwerber/in  
„Alle **Kinder** haben die gleichen Rechte“  
(Artikel 2 UN-Kinderrechtskonvention)  
Flüchtling  
„Ein Kind ist zu allererst ein Kind“  
subsidiär Schutzberechtigte/r  
Asylberechtigte/r  
Fremde/r ...



# Lost in Migration

**Unbegleitete Kinder und Jugendliche  
auf der Flucht**

Einladung zur Fachtagung in Linz  
Mittwoch 5. April 2017 von 10:00 - 16:30 Uhr  
Promenade 39, Redoutensäle des Landes OÖ

Die Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs



## Lost in Migration Unbegleitete Kinder und Jugendliche auf der Flucht

„Lost in Migration“ steht für jene unbegleiteten Kinder und Jugendlichen, die auf ihrem Fluchtweg „verschwinden“. „Lost in Migration“ steht aber auch für eine Generation von jungen Menschen mit Kriegs- und Fluchterfahrungen, die gezielte Unterstützung brauchen, damit sie in unserer Gesellschaft nicht verloren gehen.

Bereits 2016 initiierten die Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs einen bundesweiten Fachaustausch mit dem Schwerpunkt „alternative Betreuungsformen“ für unbegleitete Kinder und Jugendliche. Zahlreiche Patenschaften, Gast- und Pflegefamilienmodelle sind mittlerweile österreichweit entstanden. Den Wunsch der Teilnehmer/innen nach einem kontinuierlichen behörden- und organisationsübergreifenden interdisziplinären Austausch greifen wir hiermit auf.

Wir wollen mit dieser Tagung für die besonderen Bedürfnisse von unbegleiteten Minderjährigen sensibilisieren und über Themen informieren, die oft im Verborgenen liegen: Kinderhandel, Schlepperei und kinderspezifische Fluchtgründe. Es sollen Maßnahmen zum Schutz von unbegleiteten Kindern und Jugendlichen diskutiert und die nationale und internationale Zusammenarbeit gefördert werden. Österreich trägt als Transit- und Destinationsland eine wichtige Verantwortung.

Kinder und Jugendliche, die ohne ihre Familie ihre Heimat verlassen mussten, oder unterwegs von ihren Angehörigen getrennt wurden, sind besonderen Risiken ausgesetzt. Im Jahr 2015 suchten in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union 88.300 unbegleitete Minderjährige Schutz. 2015 waren es in Österreich 8.277, bis Dezember letzten Jahres weitere 4.315 junge Menschen.

Europol berichtete 2016, dass an die 10.000 unbegleitete Minderjährige in Europa verschwunden seien, da sich ihre Spur nach der Registrierung verliere. Es gebe Beweise, dass ein Teil von ihnen in die Hände von Menschenhändlern gelangt und unter anderem Opfer von Gewalt oder sexueller Ausbeutung geworden sei. Offiziell wurden 2013 und 2014 in der Europäischen Union 15.846 Opfer von Menschenhandel erfasst, davon 2.375 Kinder. 75 % der Opfer sind Frauen oder Mädchen.

Die Organisation Missing Children Europe präsentierte im Vorjahr die Studie „SUMMIT“ mit Best-Practice-Modellen für die Zusammenarbeit von Behörden und Einrichtungen. Im Oktober 2016 verabschiedete der Europarat eine Entschließung zur Harmonisierung des Schutzes von unbegleiteten Minderjährigen.



Christian Reumann

Astrid Liebhauser

Gabriela Peterschofsky-Orange

Christine Winkler-Kirchberger

Andrea Holz-Dahrenstaedt

Denise Schiffrer-Barac

Elisabeth Harasser

Michael Rauch

Monika Pinterits

Ercan Nik Nafs

Burgenland

Kärnten

Niederösterreich

Oberösterreich

Salzburg

Steiermark

Tirol

Vorarlberg

Wien

Wien

09:00 – 10:00 **Registrierung und Willkommenskaffee**

10:00 – 10:15 **Begrüßung** Mag.<sup>a</sup> Christine WINKLER-KIRCHBERGER, Kinder- und Jugendanwältin OÖ

**Eröffnungsworte** Oö. Soziallandesrätin Birgit GERSTORFER

Präsident des Oö. Landtags KommR Viktor SIGL

**Tagungsmoderation:** Dr.<sup>in</sup> Alexandra FÖDERL-SCHMID, Chefredakteurin/Co-Hrsg.<sup>in</sup> DER STANDARD/.at

10:15 - 10:45 **„Migration & Kinderhandel?“**

Oberst Gerald TATZGERN BA MA

BM für Inneres, Bundeskriminalamt, Zentralstelle Bekämpfung Schlepperkriminalität/Menschenhandel

10:45 - 11:15 **“How to improve inter-service cooperation to prevent and respond to the problem of unaccompanied children going missing”**

Federica TOSCANO LLM, Missing Children Europe, Brüssel

*Vortrag in Englisch (Diskussion im Panel 3 und am Podium mit Übersetzung)*

11:15 - 11:45 **„Kinderschutz im Kontext von Flucht und Migration“**

Mag.<sup>a</sup> Astrid WINKLER, ECPAT Österreich

12:00 – 13:00 **Mittagspause mit Buffet**

13:00 – 13:30 **„Das Trauma der Heimatlosigkeit – Kinder, die Krieg, Flucht und Verlust erleben müssen“**

Sonja Katrina BRAUNER, Betreuungszentrum HEMAYAT, Wien

13:30 – 15:00 **„Was brauchen unbegleitete Minderjährige, damit sie ankommen?“**

parallel **Themenpanel 1 Schwerpunkt Recht**

Input: Dr.<sup>in</sup> Katharina GLAWISCHNIG, Asylkoordination Österreich

Mitwirkung: Oberst Gerald TATZGERN BA MA

Moderation: Dr.<sup>in</sup> Andrea HOLZ-DAHRENSTAEDT, Kinder- und Jugendanwältin Salzburg und Mag.<sup>a</sup> Gabriela PETERSCHOFOSKY-ORANGE, Kinder- und Jugendanwältin NÖ

parallel **Themenpanel 2 Schwerpunkt Betreuung und Therapie**

Input: Thomas PENEDER, SOS Kinderdorf

Mitwirkung: Sonja Katrina BRAUNER

Moderation: DSA<sup>in</sup> Monika PINTERITS, Kinder- und Jugendanwältin Wien und Mag.<sup>a</sup> Astrid LIEBHAUSER, Kinder- und Jugendanwältin Kärnten

parallel **Themenpanel 3 Schwerpunkt interkulturelle Hintergründe**

Input: Verein Orient Express

Mitwirkung: Federica TOSCANO LLM, Mag.<sup>a</sup> Astrid WINKLER

Moderation: Mag.<sup>a</sup> Christine WINKLER-KIRCHBERGER

15:00 – 15:30 **Kaffeepause**

15:30 – 16:30 **„Herausforderungen, Maßnahmen und Empfehlungen“**

Berichte aus den Themenpanels und Podiumsdiskussion mit allen Referentinnen und Referenten

[Die Wanderausstellung „Migration on Tour“ des Demokratieforums Wien ist im Foyer zu besichtigen.](#)

## Fachtagung der Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs

### Lost in Migration – Unbegleitete Kinder und Jugendliche auf der Flucht

am 5. April 2017 von 10:00 – 16:30 Uhr, Redoutensäle des Landes OÖ, Promenade 39, 4020 Linz

Die Teilnahme und Seminarverpflegung ist kostenlos.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl bitten wir mit Bekanntgabe Ihrer Daten unter Verwendung des Anmeldeabschnittes um **verbindliche Anmeldung bis spätestens 24. März 2017** per Mail an [kija@ooe.gv.at](mailto:kija@ooe.gv.at) oder per Post an die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, Kärntnerstraße 10, 4021 Linz.

<b>Name/Vorname, Titel:</b>
<b>Institution:</b>
<b>Straße, Nr.:</b>
<b>PLZ/Ort:</b>
<b>Telefon:</b>
<b>E-Mail:</b>

Ich würde gerne an folgendem Panel zum Thema „Was brauchen unbegleitete Minderjährige, damit sie ankommen?“ teilnehmen (*unverbindliche Bekanntgabe, konkrete Einteilung vor Ort*) – bitte auswählen:

- Schwerpunkt Recht
- Schwerpunkt Betreuung und Therapie
- Schwerpunkt interkulturelle Hintergründe

### Tagungsort

Redoutensäle des Landes Oberösterreich  
Promenade 39, 4020 Linz

### Anreisetipps

Auskünfte für Anreise mit Bus oder Bahn  
bei Oö. Verkehrsverbund: [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at)  
Linz Linien: [www.linzlinien.at](http://www.linzlinien.at)  
Zugfahrplan: [www.oebb.at](http://www.oebb.at)

### Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich

Kärntnerstraße 10, 4021 Linz  
Tel.: +43 732 77 20 -140 01  
[kija@ooe.gv.at](mailto:kija@ooe.gv.at)

